

FairStyria-Tag des Landes Steiermark

Dienstag, 28. Juni 2016 im Grazer Joanneumsviertel

Workshops für Schulklassen

Weitere Informationen:

⇒ www.fairstyria.at/fairewochen

Rückfragen zu den interaktiven Führungen für Schulklassen:

FairStyria-Team des Landes Steiermark:

Maria Elßer-Eibel | maria.elsser@stmk.gv.at | Tel. 0316/877-5518 | Mobil: 0676/8666-5518

Johannes Steinbach | johannes.steinbach@stmk.gv.at | Tel. 0316/877-4214

Elisabeth Olt | elisabeth.olt@stmk.gv.at | Tel. 0316/877-2200

„17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung“



Mit den Sustainable Development Goals (SDGs) haben sich die Vereinten Nationen am 27. September 2015 nach Auslaufen der Millenniumsentwicklungsziele auf einen „Weltzukunftsvertrag“ bis zum Jahr 2030 geeinigt. Diese „17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung“ sind ein Aktionsplan, der zum Ziel hat, positive Lebensbedingungen für alle Menschen auf der Erde in einer lebenswerten Umwelt zu schaffen und den Wohlstand im Sinne eines universellen Friedens in größerer Freiheit zu ermöglichen. Dabei ist die Beseitigung der Armut in all ihren Formen und Dimensionen als unabdingbare Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung die größte Herausforderung.

Die SDGs sind ein universeller Aufruf zum Handeln, um den Bedürfnissen der Menschen und den Erfordernissen der Wirtschaftstransformation besser gerecht zu werden und gleichzeitig die Umwelt zu schützen, den Frieden zu wahren und die Menschenrechte zu verwirklichen. Dabei geht es um gemeinsame Anstrengungen der Industrie- und Entwicklungsländer.

Beim FairStyria-Tag möchten wir daher Projekte und Maßnahmen steirischer entwicklungspolitischer Organisationen und Vereine vorstellen, die einen wichtigen Beitrag im Sinne der „17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung“ leisten. Unser vielfältiges Workshop-Angebot für Schulklassen soll zu einem besseren Verständnis globaler Zusammenhänge führen und konkrete Handlungsmöglichkeiten für jeden Einzelnen aufzeigen.

Einen interessanten FairStyria-Tag im Grazer Joanneumsviertel wünscht das FairStyria-Team!

Inhalt

2A.	Interkulturelles Zusammenleben.....	4
	Afro-Asiatisches Institut.....	4
2B.	Bist du hungrig? Madalena und die Schulküche.....	5
	Arbeitskreis Graz-Karlau	5
2C.	„Cocoa in the sun“ – Theater und Workshop.....	6
	Austro-Karibische Initiative.....	6
2D.	Rezepte für die friedliche Entwicklung im Südsudan	7
	Caritas-Auslandshilfe mit Partnern aus dem Südsudan	7
2E.	Was ist fairer Handel?.....	7
	Chic Ethic – Fair Trade Shop Tummelplatz.....	7
2F.	Wenn eine Suppe die Welt verändert – Frauen stärken Frauen.....	8
	Katholische Frauenbewegung – Aktion Familienfasttag	8
2G.	Erlebnisausstellung Felix & Maira.....	9
	Klimabündnis Steiermark.....	9
2H.	Capoeira – Brasilianische Tanz-Kampfkunst	10
	Verein Água de beber	10
2I.	Klimafreundliches Kochen – Wie	11
	Land Steiermark – Abteilung 15 Klimaschutzkoordination	11
2J.	Menschen auf der Flucht. Flüchtling wegen Smartphones?	12
	Missio Steiermark	12
2K.	Menschenhandel – Sklaverei des 21. Jahrhunderts	13
	Caritas Steiermark – youngCaritas.....	13
2L.	Die bittere Seite der Schokolade	14
	Welthaus Graz.....	14

2A. Interkulturelles Zusammenleben

Afro-Asiatisches Institut

Workshop-Inhalt:	<p>Das 1964 als kirchliche Stiftung gegründete AAI leistet als internationales Kommunikationszentrum einen aktiven Beitrag zum Dialog zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen und Kulturen und fördert das friedliche Zusammenleben in Graz. Im Zentrum der Aktivitäten stehen Afrika, Asien und Lateinamerika.</p> <p>Bei dem Rundgang durch das Afro-Asiatische Institut können die TeilnehmerInnen nicht nur das Institut und seine Einrichtungen kennen lernen, sondern auch einen Einblick bekommen, wie das interkulturelle Zusammenleben im Studierendenheim in der Praxis funktioniert. Dabei setzen sich SchülerInnen mit folgenden Fragen auseinander:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Kultur? • Was ist Heimat? • Was hat Interkulturalität mit meinem Leben zu tun? • Wie funktioniert interkulturelles Zusammenleben? • Wie schmeckt Interkulturalität?
Workshop-Ziele:	<ul style="list-style-type: none"> • Multikulturelles Zusammenleben ist möglich und gelingt - heute und hier! • Bessere Kenntnis der Lebenssituation der internationalen Studierenden in Graz. • Bildungs- und Kulturangebote • Einblick in gelebte Interkulturalität
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 4 – Hochwertige Bildung
Ansprechperson:	<p>Mag. Pamir Harvey Tel: 0676/87423301 E-Mail: p.harvey@aai-graz.at Website: www.aai-graz.at</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: ab 12 Jahre Dauer: 50 min kostenfrei</p>
Ort:	<p>Afro-Asiatisches Institut Graz, Leechgasse 24</p>

2B. Bist du hungrig? Madalena und die Schulküche

Arbeitskreis Graz-Karlau

Workshop-Inhalt:	<p>In vielen Ländern der Erde leiden Kinder an chronischem Hunger. Doch wenn man hungrig ist, kann man sich nicht wirklich beim Lernen konzentrieren.</p> <p>Madalena ist eine von diesen Kindern. Sie lebt in Rwanda und ist schon mehrfach sitzen geblieben. Ihre Mutter ist sehr arm, darum gibt es oft nichts zu Essen. Sie kann kaum lesen und schreiben und wird von den anderen Kindern häufig ausgelacht. Sie hat daher die Schule verlassen und arbeitet jetzt auf dem Feld.</p> <p>Wird sie – wie ihre Mutter und viele andere Familien – niemals wirklich Geld verdienen können, um aus dieser Armut heraus zu kommen?</p> <p>Was kann eine Schulküche verändern? Gibt es doch noch eine Chance für Madalena und andere Kinder in Rwanda?</p>
Workshop-Ziel:	<p>In diesem Workshop erfahren die SchülerInnen, wie eine warme Mahlzeit am Tag einen Weg aus der Armut ermöglichen kann und warum es gar nicht so einfach ist, so ein Projekt in einem armen Land umzusetzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brainstorming und Quiz: Bist du hungrig? • Planung Schulküche: Speiseplan, Motivation von Volontären, Verteilung <p>Zudem wird in Kurzvideos gezeigt, wieso Madalena in die Schule gehen soll.</p>
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 2 – Kein Hunger
Ansprechperson:	<p>Name: Dipl.-Inf. Jutta Becker Tel.: 0676/3157808 E-Mail: jutta.becker@gmail.com Website: http://www.rwandaspurderfreude.at</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: ab 12 Jahre Dauer: 45 min kostenfrei</p>
Ort:	<p>Landesbibliothek Kalchberggasse 2 Veranstaltungssaal</p>

2C. „Cocoa in the sun“ – Theater und Workshop

Austro-Karibische Initiative

Workshop-Inhalt:	<p>Der Verein Austro-Karibische Initiative versteht sich als Plattform und Knotenpunkt für Projekte mit Herz und Verstand. Er präsentiert alternative Konzepte für selbstbestimmte Beschäftigungsformen beispielsweise um Arbeit und Familie besser unter einen Hut bringen zu können. Des Weiteren beschäftigt sich der Verein mit Fragen der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit. Ziel ist es, ein klein wenig zu einer Steigerung der Lebensqualität in der Karibik und Lateinamerika beizutragen, und im Gegenzug das stressgeplagte Österreich mit karibischer Lebensfreude aufzulockern.</p> <p>„Cocoa in the sun“ ist ein Theaterstück für Kinder ab 10 Jahre. Spielerisch und von Musik begleitet wird darin das oftmals beschwerliche Leben eines Bauern in der Karibik beschrieben. So muss er sich gegen die üppige Flora und Fauna behaupten, um dann auch noch fast an einem dreisten Geschäftsmann zu scheitern....</p>
Workshop-Ziel:	<p>Den ZuschauerInnen wird erklärt unter welchen Bedingungen Kakao produziert und verarbeitet wird. Dabei wird auch auf die Arbeitsbedingungen von Kakaopflückern und -bauern eingegangen um zu zeigen, wie wichtig es ist, auf den Kauf von Fairtrade Produkten zu pochen. Denn nur so kann sichergestellt werden, dass der Kakaopflücker in diesem Fall einen sozial gerechten und fairen Lohn erhält. Die Kinder sollen damit aktiv geschult werden, bei Lebensmitteln auf Gütesiegel zu achten und damit eine informierte verantwortungsbewusste Entscheidung in Zukunft treffen zu können.</p>
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 12 – Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster
Ansprechperson:	<p>Eric Anthony Jack Tel.: 0664/1691976 E-Mail: ericjack73@gmail.com</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: ab 10 Jahre Dauer: 1 h Kosten: € 2,50 p. P.</p>
Ort:	<p>Universalmuseum Joanneum Kalchberggasse 4 Auditorium 1</p>

2D. Rezepte für die friedliche Entwicklung im Südsudan

Caritas-Auslandshilfe mit Partnern aus dem Südsudan

Workshop-Inhalt:	Dr. Betram Kuol, Projektpartner der Caritas Steiermark und Landwirtschaftsexperte der St. Vincent de Paul Society South Sudan, berichtet über die aktuelle Situation im Südsudan. Das Leben im jüngsten Staat der Erde ist geprägt von Hunger, Binnenflucht, Inflation und kriegerischen Auseinandersetzungen. Die Caritas und die Vinzenzgemeinschaft leisten durch Babyernährungszentren, Ausbildungskurse und Schulen vor Ort konkrete Hilfe und einen wichtigen Beitrag für Frieden und Entwicklung.
Workshop-Ziel:	Die SchülerInnen sollen über die soziale Situation im jüngsten Staat der Welt informiert werden und Einblick in Hilfsprojekte erhalten.
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 4 – Hochwertige Bildung
Ansprechperson:	Name: Mag. ^a Elisabeth Hartl Tel.: 0676/88015249 E-Mail: auslandshilfe@caritas-steiermark.at Website: www.caritas-steiermark.at/auslandshilfe
Zusatzinformationen:	Altersgruppe: ab 14 Jahre Dauer: 1 ½ h, kostenfrei Je nach Englischkenntnissen der SchülerInnen kann der Workshop auf Englisch oder Deutsch abgehalten werden.
Ort:	Landesamtsgebäude, Stempfergasse 7, Seminarraum im Erdgeschoß

2E. Was ist fairer Handel?

Chic Ethic – Fair Trade Shop Tummelplatz

Workshop-Inhalt:	Im Fair Trade Shop am Tummelplatz präsentieren Native Speakers (Englisch, Französisch, Deutsch) die Arbeit im Shop und Themen der Ernährungssicherheit in Zusammenhang mit globalen Produktions- und Arbeitsbedingungen. Zum Schluss wird Schokolade gekostet!
Workshop-Ziel:	Ziel ist es, über die Verhältnisse im globalen Handel zu informieren und aufzuzeigen, dass jede einzelne Person zur positiven Veränderung der Verhältnisse beitragen kann!
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 12 – Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster
Ansprechperson:	DI Héléne Reiter-Viollet Tel.: 0650/6800502 E-Mail: h.reiter-viollet@fairtradeshop-graz.at Website: www.fairtradeshop-graz.at
Zusatzinformationen:	alle Altersgruppen Dauer: 45 min, Kosten: € 2,00 p. P.
Ort:	Fachgeschäft für den Fairen Handel, Tummelplatz 9

2F. Wenn eine Suppe die Welt verändert – Frauen stärken Frauen Katholische Frauenbewegung – Aktion Familienfasttag

Workshop-Inhalt:	<p>Die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung ist eine der ältesten entwicklungspolitischen Initiativen Österreichs. Tausende Frauen setzen sich ehrenamtlich für andere Frauen ein und schenken Jahr für Jahr in den Pfarren Suppen gegen Spenden aus.</p> <p>Bei dem Workshop am FairStyria-Tag setzen sich die SchülerInnen anhand von vier verschiedenen Frauenschicksalen mit der Lebensrealität von Frauen im globalen Süden auseinander. Am praktischen Beispiel der Arbeit der kfb-Partnerorganisation „Don Bosco Foundation“ erhalten die SchülerInnen Einblick in die entwicklungspolitische Projektarbeit der Katholischen Frauenbewegung.</p>
Workshop-Ziel:	<p>Der Workshop soll die Sensibilität der SchülerInnen für ungerecht verteilte Lebenschancen wecken und auf die weltweite Verantwortung aller bewusst machen.</p> <p>Weiters sollen die Jugendlichen zu solidarischem Handeln motiviert werden.</p>
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 5 - Geschlechtergleichstellung
Ansprechperson:	<p>Name: Bernadette Weber Tel.: 0316/80 41-264 E-Mail: bernadette.weber@graz-seckau.at Website: www.teilen.at und http://kfb.graz-seckau.at/</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: ab 14 Jahre Dauer: 1 h kostenfrei</p>
Ort:	<p>Landesbuchhaltung Burggasse 13/1. Stock Roter Saal</p>

2G. Erlebnisausstellung Felix & Maira

Klimabündnis Steiermark

Workshop-Inhalt:	<p>Die Ausstellung „Felix und Maira“ ist eine Wander- und Erlebnisausstellung zum Angreifen und Mitmachen.</p> <p>Stationen:</p> <p>Klima und Atmosphäre: Themen wie natürlicher und von Menschen verstärkter Treibhauseffekt, Lebensraumverschiebungen, sowie Klimaveränderungen werden spielerisch veranschaulicht.</p> <p>Energie verwenden statt verschwenden: Was ist Energie und wofür brauchen wir sie? Die Vor- und Nachteile unserer Energiequellen werden aufgezeigt und gemeinsam mit den SchülerInnen Möglichkeiten zum Energiesparen erarbeitet.</p> <p>Amazonien: Mit Originalgegenständen aus dem Regenwald wird der Alltag der dort lebenden indigenen Bevölkerung erklärt. Außerdem wird erläutert, wodurch der Regenwald bedroht ist und wie wir ihn schützen können.</p> <p>Suche nach Handlungsmöglichkeiten: Gemeinsam mit den SchülerInnen werden Ideen gesammelt wie Klimaschutz im Alltag umgesetzt werden kann.</p>
Workshop-Ziel:	<p>Die Ausstellung behandelt aktuelle Themen wie Treibhauseffekt, Zerstörung der Regenwälder und Energiesparen auf spielerische Art und Weise. Besonderer Wert wird dabei darauf gelegt, die globalen Zusammenhänge zwischen Österreich und dem Amazonasgebiet aufzuzeigen. Die Ausstellung gibt neue Denkanstöße, zeigt Lösungsmöglichkeiten auf und soll die Kinder zu umweltgerechterem Handeln motivieren.</p>
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	<p>Ziel 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz Ziel 14 – Leben unter Wasser Ziel 15 – Leben an Land</p>
Ansprechperson:	<p>Name: Klaus Minati; Elisabeth Unger Tel.: 0316/821580 E-Mail: klaus.minati@klimabuendnis.at; elisabeth.unger@klimabuendnis.at Website: www.klimabuendnis.at</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: 10-14 Jahre Dauer: 1 h Kosten: € 45,00 pro Klasse</p>
Ort:	<p>Landesbuchhaltung Burggasse 13/1. Stock Großer Saal</p>

2H. Capoeira – Brasilianische Tanz-Kampfkunst

Verein Água de beber

Workshop-Inhalt:	<p>Schnupper-Workshop in Capoeira: Neben einer ausführlichen Trainingseinheit gibt es eine Capoeira-Vorführung zu Demonstrationszwecken. Die Bedeutung und Herkunft der Capoeira wird kurz erklärt. Die Besucher können in das Spielen der für die Capoeira typischen Instrumente hineinschnuppern und während der Trainingseinheit Basisbewegungen spielerisch erlernen.</p> <p>Capoeira spricht jeden an. Der Kreis, die Roda, in der Capoeira gespielt wird, schließt niemanden aus, sondern kann jeden einbinden. Es geht darum, sich mit Respekt und ohne Gewalt aneinander zu messen. Ego, Aggression und Angst sind nicht erlaubt. Kreativität, Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein in der Gruppe sind die Lösungen, um sich neuen Herausforderungen zu stellen und sie zu meistern. Das Schwere ist, die Sorgen und das Ego zurückzulassen, um das Spiel der Capoeira zu beginnen, das wie ein Tanz aussieht.</p>
Workshop-Ziel:	<p>Die Vermittlung von brasilianischer Kultur steht da an oberster Stelle. Die Capoeira ermöglicht eine interkulturelle Kommunikation, die nicht nur über Sprache, sondern über Körperbewegung und Musik ausgedrückt wird. Auch die geschichtlichen Hintergründe werden beleuchtet und erklären damit die heutige Situation des brasilianischen Kampftanzes – ein wichtiger Punkt, der zu gegenseitiger (kultureller) Akzeptanz führt.</p> <p>Der Workshop wird vom gebürtigen Brasilianer Carlos da Rocha geleitet, der langjährige Erfahrung in Capoeira hat.</p>
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 10 – Weniger Ungleichheiten
Ansprechperson:	Carlos de Rocha Tel.: 0699/17260337 E-Mail: capoeira@aguadebeber.at Website: www.aguadebeber.at
Zusatzinformationen:	Altersgruppe: ab 10 Jahre Dauer: 1 ½ h Kosten: € 2,00 p. P. Bequeme Kleidung
Ort:	Karmeliterhof Karmeliterplatz 2/1. Stock Multifunktionsraum

21. Klimafreundliches Kochen – Wie

Land Steiermark – Abteilung 15 Klimaschutzkoordination

Workshop-Inhalt:	<p>Wir reden viel über Klimaschutz, aber es fehlt oftmals die Anleitung, was man tun kann. Mit dem Online-Klimakochbuch www.klimakochbuch.at, das Anfang des Jahres präsentiert wurde, versucht das Land Steiermark einmal mehr, die Menschen in der Steiermark auf das Thema aufmerksam zu machen.</p> <p>Das Kochbuch informiert KonsumentInnen über saisonale Rezepte und gibt Tipps zum klimafreundlichen Kochen. Doch nicht nur bei Lebensmitteln kann beim Einkauf auf Bio bzw. regional geachtet werden sondern auch bei der Ausstattung der Küche oder der Lagerung und Verarbeitung von Lebensmitteln.</p>
Workshop-Ziel:	<p>Klimaschutz ist mehr als nur das Licht auszuschalten, wenn man den Raum verlässt. Klimaschutz soll in vielfältigen Lebensbereichen gelebt werden. Kochen und Essen sind Dinge, die wir tagtäglich erleben. Durch die angebotenen Rezepte und vor allem die vielen zusätzlichen Informationen können junge Menschen über das Essen für Klimaschutz und Energiesparen sensibilisiert werden.</p> <p>In diesem Workshop soll aufgezeigt werden, welche Maßnahmen jeder/jede Einzelne in seinem/ihrem privaten Handlungsbereich setzen kann. Weitere Ziele sind die Vermittlung eines klimafreundlichen Konsums bzw. Aufzeigen von Energiesparmaßnahmen, um ein Zeichen für den Klimaschutz im eigenen Umfeld zu setzen.</p>
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	<p>Ziel 7 – Bezahlbare und saubere Energie Ziel 12 – Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster Ziel 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz</p>
Ansprechperson:	<p>Mag. Adelheid Weiland Tel.: 0316/877-2428 E-Mail: adelheid.weiland@stmk.gv.at Website: www.ich-tus.at, www.klimaschutz.steiermark.at</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: ab 14 Jahre Dauer: 45 min kostenfrei</p>
Ort:	<p>Landesamtsgebäude Landhausgasse 7/2. Stock, Zi.Nr. 220</p>

2J. Menschen auf der Flucht. Flüchtling wegen Smartphones?

Missio Steiermark

Workshop-Inhalt:	<p>Ein neues Handy um null Euro! Aber zu welchem Preis? Täglich sterben Menschen auf der Flucht nach Europa, die Lager sind überfüllt und die Stimmung gegen Asylanten hat sich verschlechtert.</p> <p>Doch was hat das mit Smartphones zu tun? Dieser Workshop, im Rahmen der Missio-Kampagne Fremde.Heimat.Kirche, zeigt interaktiv die Zusammenhänge zwischen dem Abbau des für die Elektronikindustrie unverzichtbaren Coltans und dem Bürgerkrieg im Kongo, der Menschen in die Flucht treibt.</p>
Ziele:	<p>Die TeilnehmerInnen werden für einen schonenden Umgang mit wertvollen Ressourcen am Beispiel von Mobiltelefonen sensibilisiert. Zudem werden die Auswirkungen von Mobiltelefonie gezeigt und Informationen über Flüchtlinge aufgrund von Smartphones am Beispiel Kongo gegeben.</p>
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	<p>Ziel 12 – Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster</p>
Ansprechperson:	<p>Martina Stampler, Arwin Roubal Tel.: 0676/8742-3013 E-Mail: steiermark@missio.at; stampler@missio.at Website: www.missio.at/steiermark</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: ab 14 Jahre Dauer: 45 min kostenfrei</p>
Ort:	<p>Medienzentrum Steiermark Hofgasse 16</p>

2K. Menschenhandel – Sklaverei des 21. Jahrhunderts

Caritas Steiermark – youngCaritas

Workshop-Inhalt:	<p>Nach Zahlen der EU werden jährlich eine halbe Million Frauen und Kinder in Westeuropa in die Prostitution gezwungen. Auch Österreich ist ein Zielland für MenschenhändlerInnen.</p> <p>Nur wer über Menschenhandel Bescheid weiß, kann auch etwas dagegen tun.</p> <p>Die SchülerInnen setzen sich mit den eigenen unveräußerlichen Menschenrechten, mit Menschenhandel, dem Alltag von Opfern und Hilfsangebote in Österreich auseinander.</p>
Workshop-Ziel:	Ziel dieses Workshops ist die Sensibilisierung der SchülerInnen für das Thema Menschenhandel: Ich kenne meine Menschenrechte und trete für die Einhaltung der Rechte von Menschen weltweit ein!
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 10 – Weniger Ungleichheiten
Ansprechperson:	<p>Monika Tragner, BA Tel.: 0676/8015248 E-Mail: monika.ragner@caritas-steiermark.at Website: https://www.caritas-steiermark.at/spenden-helfen/youngcaritas/</p>
Zusatzinformationen:	<p>Altersgruppe: ab 15 Jahre Dauer: 1 ½ h kostenfrei</p>
Ort:	<p>Universalmuseum Joanneum Kalchberggasse 4 Auditorium 3</p>

2L. Die bittere Seite der Schokolade

Welthaus Graz

Workshop-Inhalt:	Durch eine interaktive Gestaltung des Workshops werden die SchülerInnen in die Thematik der Schokoladenherstellung - beginnend vom Anbau der Kakaopflanzen bis zum Verkauf der jeweiligen Produkte - eingeführt. Darüber hinaus werden soziale, ökologische und ökonomische Probleme diskutiert und im Hinblick auf das eigene Konsumverhalten reflektiert. Eine Darstellung der wichtigsten Siegel-Initiativen zeigt den TeilnehmerInnen mögliche Lösungsansätze auf und regt zum weiteren Nachdenken an.
Workshop-Ziel:	Der Workshop orientiert sich am Konzept des Globalen Lernens. Im Workshop werden gemeinsam mit den SchülerInnen globale Themen erarbeitet. Durch vielfältige didaktische Methoden werden komplexe Sachverhalte für die jeweilige Altersgruppe erfahrbar gemacht.
Beitrag zu den nachhaltigen Entwicklungszielen	Ziel 2 – Kein Hunger Ziel 12 – Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster
Ansprechperson:	Name: Karin Mauser Tel.: 0676/87423015 E-Mail: karin.mauser@welthaus.at Website: www.graz.welthaus.at
Zusatzinformationen:	Altersgruppe: ab 12 Jahre Dauer: 1 ¼ h Kosten: € 40,00 pro Workshop
Ort:	Welthaus Graz Bürgergasse 2

EU in Schulen



Das Referat Europa und Außenbeziehungen der steirischen Landesverwaltung, das auch für Entwicklungszusammenarbeit zuständig ist, betreut zwei spezielle Projekte für Schulen.

Im **Projekt „EU in Schulen“** kommt ein Team von EuropeDirect Steiermark in steirische Schulen, um dort - meist im Rahmen einer Doppel-Schulstunde - mit einer Klasse Europa-Themen zu erarbeiten.

Im **Projekt „Steirische Schülerinnen und Schüler in der EU“** erhalten steirische Schülerinnen und Schüler, die eine Exkursion zu Einrichtungen der Europäischen Union nach Brüssel, Straßburg und Luxemburg durchführen, eine Unterstützung von 100 Euro pro TeilnehmerIn.

Mehr Information und Anmeldungen:

www.europa.steiermark.at/eu-in-schulen

www.europa.steiermark.at/eu-schulreisen

europedirect@steiermark.at - Tel. (0316) 877 2200



Impressum:

Land Steiermark, A9, Referat Europa und Außenbeziehungen
FairStyria – Entwicklungszusammenarbeit Land Steiermark
F.d.I.v.: Maria Elßer- Eibel, Elisabeth Olt, Johannes Steinbach
Tel. 0316/877-5518, E-Mail: fairstyria@stmk.gv.at
8010 Graz, Landhausgasse 7/5
www.fairstyria.at/fairewochen